



artspring.berlin

Kunstfestival und offene Ateliers
+ 49 174 630 6388
neues@artspring.berlin
Schwedter Straße 233 · 10405 Berlin

Presseinformation

Datum: 24.3.2022

Projekt: **Ausstellung artspring signale 2022**
im Rathaus Pankow
Breite Str. 24a-26, 13187 Berlin

Ausstellung „artspring signale 2022“

Ausstellung mit Fotografien von Künstler:innen des Stadtbezirks Pankow und ihren Werken - aufgenommen im Verwalterhaus auf dem Friedhof St. Marien / St. Nicolai
Laufzeit: ab 6. Mai

Detaillierte Informationen auf den folgenden Seiten:

1. artspring signale 2022 - hybride Ausstellung
2. Abgebildete Künstler:innen
3. Das Projekt artspring berlin / Kooperationen im Stadtbezirk Pankow

Service:

Die Ausstellung befindet sich im 1. Obergeschoss im öffentlich zugänglichen Korridor und kann während der Öffnungszeiten des Rathauses von Montag bis Freitag jeweils von 10 bis 18 Uhr ohne vorherige Anmeldung und unter Beachtung der geltenden Abstands- und Hygieneregeln besucht werden.

artspring berlin: Künstlerische Leitung: Julia Brodauf, Jan Gottschalk
Pressekontakt: presse@artspring.berlin
Website: www.artspring.berlin

Alle Bilder liegen hochaufgelöst vor, wir senden Sie auf Anfrage gerne zu.



Impressionen aus 2021:
Kurzfristige künstlerische Interventionen im
Verwalterhaus / Kulturkapellen auf dem Friedhof
St. Marien / St. Nicolai





artspring.berlin
Kunstfestival und offene Ateliers
+ 49 174 630 6388
neues@artspring.berlin
Schwedter Straße 233 · 10405 Berlin



Sabina Zentek. Foto: Messner



Marie-Ulrike Callenius. Foto: Messner

1. Die Ausstellung „artspring signale 2022“ im Rathaus Pankow

Während des artspring berlin zeigt die Ausstellungsetage im Rathaus Pankow eine Fotoausstellung mit Werken von Pankower Künstlerinnen und Künstlern. Und mit Ihnen selbst. Im Hintergrund: Vernarbte Wände, Spuren der Vergangenheit. Ein aus der Zeit gefallener und entschleunigter Ort. Was hat es damit auf sich?

Entstanden sind die Fotografien im Verwalterhaus auf dem Friedhof St. Marien/St. Nicolai. Eine ganz besondere Institution, von der ag Friedhofsmuseum e.V. als Kulturort bewahrt und unter dem Namen „Kulturkapellen“ bespielt.

Im zweiten Pandemiejahr, 2021, konnten erneut im alljährlichen artspring Veranstaltungen nur begrenzt durchgeführt werden. Deshalb wurde die Ausstellung artspring signale, zu der alle an artspring beteiligten Künstler:innen eingeladen waren, in einem hybriden Format realisiert. artspring lud die Künstler:innen ein, ihre Werke für einen Augenblick im Haus zu platzieren. Dieser kurze Moment des „Ausgestelltseins“ wurde fotografisch dokumentiert. Entstanden sind einzigartige Momentaufnahmen von Gemälden, Zeichnungen, Fotos und Skulpturen und von ihren Urheber:innen – Ausstellung und Intervention gleichzeitig.

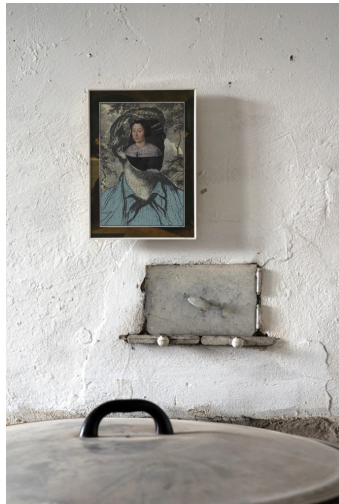
Anschließend wurde das Haus verschlossen und die Ausstellung ins Netz gestellt – zu erreichen über einen Code an der Tür des Verwalterhauses. Hinter der verschlossenen Tür konnte man sich nun all die vielen Arbeiten vorstellen – auf einmal.

Teil der Ausstellung war auch eine ortsspezifische und interaktive Installation im Außenraum.

Für die Ausstellung in der Rathausgalerie zeigen wir eine Auswahl der entstandenen Fotografien. Und natürlich auch den QR-Code, über den man sich die vollständige Ausstellung nach wie vor ansehen kann – über das Smartphone und ausschließlich vor Ort.



artspring.berlin
Kunstfestival und offene Ateliers
+ 49 174 630 6388
neues@artspring.berlin
Schwedter Straße 233 · 10405 Berlin



Werner Kernebeck. Foto: Messner



Yuyu Hollmann. Foto: Brodauf

2. Abgebildet Künstlerinnen und Künstler:

Samira Bach, Daniel Baden, Chris Bartholmäs, Beate Baumholzer, Mechthild Beckmann, Marion Berg, Blanche Bragenitz, Julia Brodauf, Dominique Brunke, Marie-Ulrike Callenius, Marula di Como, Christel Daesler-Lohmüller, Nadia Valesca Devonish, Christine Düwel, Niki Elbe, Andrea Engelmann, Skadi Engeln, Christine Falk, Maria Fernandez-Verdeja, Malte Fuchs, Roland Fuhrmann, Anna Onno Gatjal, Laurie Georgopolus, Barbara Gockel, Martina Goldbeck, Jan Gottschalk, Katharina Grantner, Carola Grimm, Heike Gronemann, Karin Grote, Hartmut Heck, Yuyu Hollmann, Agnes Immelman, Monika Jarecka, Yuki Jungesblut, Anne Jungjohann, Chris Kamprad, Judith Karcheter, Hans Kempel, Türkan Kentel, Werner Kernebeck, Buffy Klama, Uschi Krempel, Lieselotte Krüger, Solveig Lausch, Oliver Lipinski, Thomas Lucker, Anna Mars, Hanna Mauermann, Maruska Mazza, Thomas Möller, n. n., Monika Maria Nowak, Simone Ommert, Oliver Orthuber, Valerie Otte, H. Pastor, Sebastian Paul, Ulrike Prib, Birgit Rakette, Ana Renault, Nikita Schomerus, Bernadette Schroeger, Miray Seramet, Ryn Shaparenko, Nathalie Snel, Beate Spitzmüller, Ina Stachat, A. R. Stern, Martha Stolt, Birgit Szepanski, Martha Stolt, Paola Telesca, Anja Teske, Maren Theel, Anne Ullrich, Marco Wachsmuth, Anja Weingärtner, Linda Weiß, Bettina Weiß, Petra Weller, Doris Wepler, Rita Wesiak, Anne Wölk, Grazyna Zarebska, Sabina Zentek, Annebaerlin

Fotografien von Franziska Messner, Leon Bardo, Julia Brodauf und Jan Gottschalk.

Originalschauplatz: Verwalterhaus Kulturkapellen, Alter Friedhof St. Marien – St. Nicolai, Prenzlauer Allee 1, 10405 Berlin

3. Das Projekt artspring berlin

artspring berlin ist ein Künstler:innenprojekt im Bezirk Pankow und veranstaltet alljährlich im Mai ein Kunstfestival im Großbezirk Pankow – einen ganzen Monat Kunstaktionen, Konzerte, Performances, Lesungen, Ausstellungen, Screenings, Workshops und vor allen Dingen Offene Ateliers. artspring wächst in jedem Jahr ein Stück weiter, stößt neue Ideen für die Sichtbarkeit von Kunst und Kultur an und schafft Kooperationen sowie Synergieeffekte. artspring berlin wird von der EFRE-Förderung der EU und der Kofinanzierung des Senats gefördert und arbeitet seither als ganzjähriges Projektbüro. Nun entstehen auch Projekte und Ausstellungen rund ums Jahr. artspring berlin wird getragen von der Ateliergemeinschaft Milchhof e.V.

Vom 6.5. - 12.6..2022 steht das artspring berlin Kunstfestival im Mai und Juni unter dem Motto „Der Mythos ist hin“.

www.artspring.berlin